



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

XCVII. Aebtissin und Convent des Klosters Marienpforte verleihen ihrer Mitschwester Katharina Kulen eine jährliche Rente aus Cüstrin, wofür deren Vater dem Kloster die wüste Feldmark Wupgarten ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

obediant licitis pariter et honestis. In cuius rei testimonium presentes nostras litteras Secreti nostri appensione fecimus communiri. Datum Cammin, Anno Domini M^o. CCCC^o. LVI^o, vicefima VI. Decembris.

XCVI. Das Kloster Marienpforte präsentirt den Andreas Remer zum Pfarrer von Mangarten, am 16. April 1459.

Reverendo in Cristo patri ac domino, domino Hennicho, Episcopo ecclesie Caminenfis diocesis graciolo, Materna kulen, dei gracia abbatissa, anna tornow, priorissa, totusque Conventus sanctimonialium in boycenborch, cum consensu domini nostri prepositi tymerman, cum debita reverencia oraciones in Cristo semper devotas, ad ecclesiam nostre ville neugarden, per liberam resignacionem domini nicolai kremer, eius ultimi rectoris, nobis vacantem, cuius iuspationatus ad nos dinoscitur pertinere, discretum virum andream remer clericum, vestre reverende paternitati duximus presentandum, sincero vos rogitantes ex affectu, quatenus curam animarum dicte ecclesie eidem concedere dignemini, pure propter deum, oracionum nostrarum sedularum ob respectum, facientes eundem in possessionem omnium fructuam et reddituum dicte ecclesie induci corporalem. Datum boycenborch, Anno domini M^o. CCCC^o. LIX^o., ipso die Elene regine, Conventus nostri sub sigillo.

XCVII. Abtissin und Convent des Klosters Marienpforte verleißen ihrer Mitschwester Katharina Kulen eine jährliche Rente aus Güttrin, wofür deren Vater dem Kloster die wüste Feldmark Wuppgarten gegeben hat, am 21. September 1459.

In deme name gades Amen. Vor allen crysten luden, dy dessen bryff syen edder horen lesen, bekenne wy materne kulen, van der gnaden godes Abbatissa, Anna tornou, priorissa, vnde wy ganteze kauent des Closters Boytzenborch, bokennen apenbar yn desleme bryue, dat wy Jhegenwerdyghen lyen vnde hebben gheleghen met rade vnde vulbort vnfes pranestes, her Johan molners, der Erwerdyghen vnde andechtyghen in god den heren, katherina kulen, vnse lyue mede begheuen suster vnfes vorbenumedes klosters, XII mark ghenantes geldes vinkenogen In vnseme dorpe kosteryn, by lyghen, vp dessen naghescreuenen haue vnn huuen, dy nu bedriuen vnde akkeren desse na ghescreuenen lude, als nemeleken mechil beytel, Philypes seapow vnde tydeke tofkendorp. Wes dar auer is mer, wen XII mark, dat desse dry vorbenumenden lude gheuen, dat schal heuen vnn baren vnse prauelt; vnde desse vorbenumenden

XII mark geldes schal dyſſe vorbenumende katherina mechtich veſſen thu barende vp alle ſunte mertens daghe na eres vader dode; men dy wylle, dat ere vader leuet, ſo ſchal hy ere vtrichten die XII mark van ſyme eigenen gude. Vor deſſe vorbenannte XII mark geldes heff vns der Erngnanten Juncfrouen katherina kulen vader vor thu gekeret vnn ghegheuen dy wufthe veltmarke vnde dorpfede thu wupgar, alze denne fürder vtwieſet ſyn beſegelde bryff, den vns Clawes, ere vader, dar vp vorſegelt heft. Vortmer, eſt diſſer vorbenümeden Juncfrouen deſſe vorbenümeden XII mark geldes wufte worde van vnſes dynſtes wegghen edder van heren kryges wegghen, ſo ſcalen vnde willen wy edder vnſe praeſt dy vorbenümede katerina kulen wyſen an vnſe redeſte pacht, wor wy dy thu koſterin Alder wiſſeſt hebben. Vortmer, eſt deſſe vorbenümede Juncfrone ere XII mark geldes nicht en kreghe vp ere rechte pacht tyt, ſo mach ſy edder weme ſy dat bevolet, panden edder laten panden ſo vake, Alze en des not vnde behuf is. Thu mere louen vnde grotter bewaringhe hebbe wy vnſelz kauentes Ingheſeghel met willen vnde wiſcop laten hanghen an deſſen apenen bryff, dy ghegheuen vnde ſcreuen is na der bort Criſti vnſes heren an duſent jar virhundert jar in deme neghen vnde veſtichenſten jar, Im fünſte Matheus daghe, des hilghen apoſtels.

XCVIII. Der Biſchof Wedego von Havelberg verkündigt einen Ablaß für die Wohlthäter des bauſälligen und zum Theil eingekerkerten Kloſters Marienpforte, am 10. Oktober 1460.

Wedego, dei et apoſtolice ſedis gracia Epifcopus eccleſie havelbergensis, vniverſis et ſingulis ſancte matris eccleſie filiis per Ciuitatem et dioceſem noſtram vbilibet conſtitutis ſinceram in domino caritatem ac ſalutis eterne incrementum. Nuper veridice recepimus, quod monaſterium ſanctimonialium ordinis In Boytzenborch, Caminenſis dioceſis, in ſuis edificiis, ſtructuris atque ipſius eccleſie clenodiis et ornamentis ignis voragine adeo miſerabiliter deſolatum exiſtit, quod dictum cenobium in edificiis ſuis et aliis ad dictum cultum neceſſariis, prefate ſanctimoniales ſiue ſui procuratores cum ſuis propriis facultatibus minime redificare ſeu reſtaurare valeant, ſed Criſti fidelium ſubſidium coguntur implorare. Ideoque vniverſitatem veſtram in domino pie exhortamur, quatenus de bonis a deo vobis collatis, dicto cenobio pie ſuccurratis, Nuncios ſuos, cum ad vos venerint, caritative tractando, Elemoſinasque veſtras ipſis largiter erogando, ut per hec bona opera ad eterna poſſitis gaudia pervenire. Nos autem de omnipotentis dei miſericordia atque ſanctorum Petri et Pauli apoſtolorum eius auctoritate, nec non Sanctorum Laurencii et Conſtancii martyrum patronorum noſtrorum meritis confiſi, omnibus vere penitentibus, qui ad ſepelatum monaſterium manus porrexerint adiutrices, quadraginta dies de iniunctis ſibi penitentiis in domino miſericorditer relaxamus. Volumus etiam et mandamus, ut vos diuinorum rectores, qui preſentibus fueritis requiſiti, hoc pium opus populo vobis ſubiecto intimare curetis, ut et uos huiusmodi bonorum operum participes fieri mereamini, preſentibus poſt triennium minime valituris. Datum berlin, brandenburgenſis dioceſis, Anno domini Milleſimo quadringentefimo ſexageſimo, dominica poſt dioniiſii, noſtro ſub ſecreto preſentibus appenſo.